



1. Titelbild aus Geißlers Stammbuch.

Der junge Geißler.

S im achtzehnten Jahrhundert lebte in Leipzig eine Familie Geißler, in kleinbürgerlichen Verhältnissen von Geschlecht zu Geschlecht langsam aufsteigend.

Am 16. November 1691 ließ sich der Töpfer Johann Geißler in der Nikolaikirche mit der Töpferwitwe Anna Margaretha Löbe trauen. Ein Sohn von ihnen wurde am 18. April 1699 in der Thomaskirche Johann Heinrich getauft.

Dieser Johann Heinrich Geißler wuchs heran und erlernte das Schneiderhandwerk. Als Bürger und Schneidermeister heiratete er am 21. April 1732 in der Nikolaikirche die Leipziger Schlossermeisterstochter Johanna Sophia Streubel. Sie bekamen vier Söhne; ihrem Jüngsten gaben sie am 19. März 1738 bei der Taufe in der Thomaskirche die Vornamen Johann Gottlob.

Johann Gottlob Geißler wurde Goldschmied. Bis 1757 war er Lehrling in Leipzig, dann ging er auf die Wanderschaft und arbeitete mehrere Jahre in Nürnberg, Augsburg und London. 1761 in London, als König Georg III. von England und seine Gemahlin Charlotte von Mecklenburg-Strelitz getraut wurden, hatte er „das Glück und den Vorzug, an denen bei der Krönung vor beiderseits königl. Majestäten verfertigten Kronen und übrigen Schmucksachen mit arbeiten zu helfen“. 1763 kehrte er nach Leipzig zurück, wurde 1764 hier Meister und heiratete am 27. Januar 1765 eine Kaufmannstochter aus Schneeberg, Johanna Christiana von Ryffel. Aus ihrer Ehe gingen vier Kinder hervor: am 15. Juli 1766 wurde Johann Carl Heinrich getauft, am 12. Juni 1768 Christiana Carolina Maria, am 29. Juni 1770 Christian Gottfried Heinrich und am 27. November 1772 Heinrich Gotthelf August, alle in der Nikolaikirche, wo auch die Trauung der Eltern stattgefunden hatte. Geboren war Gottfried Geißler, unser Zeichner, am 26. Juni 1770.

So verfeinerte sich dieses Geschlecht in den Berufen von vier Menschenaltern: Töpfer, Schneider, Goldschmied, Künstler.

* * *

Der Vater Gottlob Geißler, klein von Gestalt, rechtschaffen und munter, scheint in den siebziger und achtziger Jahren als Gold- und Silberarbeiter, Juwelier und Mineralienhändler

Wustmann, C. G. S. Geißler.